



# Wolle färben mit Pflanzenfarben

## 1. ROT mit Krappwurzeln (leuchtend)

### **Vorbeize**

100 g Alaun in heißem Wasser auflösen, mit 12–15 l Wasser mischen, 500 g Schafwolle einlegen, auf 90 Grad für 1 ½ Stunden erwärmen, abkühlen lassen. Wolle herausnehmen, vorsichtig ausdrücken, in einer Schüssel feucht lagern (gut mit einem Tuch abdecken, jeden Tag wenden). Dann einmal spülen, trocknen.

### **Färben**

300 g Krapp (gemahlen) in reichlich Wasser über Nacht einweichen. Evtl. etwas Weizenkleie hinzufügen, sie macht die Farbe noch leuchtender. Am nächsten Tag den Sud durch ein mit einem Tuch (z. B. Windel) ausgelegtes Sieb gießen. Das Tuch gut zubinden und mit in den Sud legen. Auf 12–15 l auffüllen, auf 40 Grad erwärmen. Wolle einlegen, immer wieder vorsichtig mit Holzstöcken umziehen, damit die Farbe gleichmäßig wird. Dabei den Sud auf 70 Grad erwärmen. 1 Std. bei 70 Grad halten, dann abkühlen lassen. Anschließend die Wolle gut spülen (Spültemperatur etwa wie Wolltemperatur, um Filzen zu verhindern), trocknen lassen.

### **NACHFARBE IM SELBEN FARBSUD**

#### **(ergibt ein Pfirsichrot)**

Vorbeize wie im vorherigen Rezept, aber zusätzlich 30 g Weinsteinrahm in das Beizbad geben. Färben wie im vorherigen Rezept.

Das Pfirsichrot gefällt Ihnen nicht? Wolle aus dem Farbbad nehmen, 40 g eingeweichtes Gallappelpulver und 10 g aufgelöstes Eisensalz zugeben, gut umrühren, Wolle wieder einlegen, ½ Stunde sanft kochend weiterfärben – nun ist das Rot bräunlich geworden (ein bisschen wie Ziegelsteine).

## 2. Verschiedene GELBTÖNE

---

### STRAHLENDES GOLDGELB MIT ZWIEBELSCHALEN

#### Vorbeize

90 g Alaun, 30 g Weinsteinrahm, 12–15 l Wasser, 1 Stunde bei 90 Grad

#### Färben

500 g Wolle und 1 kg braune Zwiebelschalen lagenweise in den Färbekessel legen, mit kaltem Wasser bedecken, 1 Stunde bei 90 Grad färben. Bis zum nächsten Tag im Farbbad auskühlen lassen, dann die Wolle herausnehmen, die Zwiebelschalen gut ausschütteln (geht am besten nach dem Schleudern in der Wäscheschleuder), waschen und spülen.

### KRÄFTIGES DUNKELGELB MIT ZWIEBELSCHALEN

500 g Wolle und 1000 g Zwiebelschalen im Topf schichten, mit 12–15 l kaltem Wasser bedecken, 100 g Alaun darüberstreuen. Langsam erwärmen, 1 Stunde bei 90 Grad färben, auskühlen lassen. Am nächsten Tag Wolle aus dem Farbbad nehmen, Zwiebelschalen gut ausschütteln, waschen, spülen.

### KRÄFTIGES DUNKELGELB MIT SCHILFBLÜTEN

120 g Alaun, 1 Stunde beizen, 3 Tage feucht lagern (s.o.)  
2000 g Schilfblüten 1–2 Stunden einweichen, 3–4 Stunden kochen, über Nacht auskühlen lassen, abseihen.  
500 g Wolle 1 Stunde bei 90 Grad färben, spülen

## 3. Verschiedene GRÜNTÖNE

---

### HELLGRÜN MIT SCHILFBLÜTEN

#### Vorbeize

125 g Alaun, 1 Stunde beizen

#### Färben

1000 g Schilfblüten (frisch) 1–2 Stunden einweichen, 3–4 Stunden kochen. Über Nacht im Farbsud auskühlen lassen. Abseihen, 500 g Wolle einlegen, wieder erwärmen, 1–2 Stunden bei 90 Grad färben, bis die gewünschte Farbe erreicht ist. Im Farbsud auskühlen lassen, gut spülen.

### WEICHES GRÜN MIT KASTANIENBLÄTTERN

#### Vorbeize

65 g Alaun, 1 Stunde beizen

#### Färben

500 g getrocknete Kastanienblätter zerbröseln, über Nacht einweichen, 3–4 Stunden kochen, über Nacht im Sud auskühlen lassen, abseihen. Wolle einlegen, auf 90 Grad erhitzen, Wolle herausnehmen (Jetzt ist sie gelb). Dem Farbbad 35 g in heißem Wasser aufgelöstes Eisensalz zusetzen, gut umrühren. Wolle wieder einlegen und ½ Stunde bei 90 Grad weiterfärben, abkühlen lassen, waschen, spülen.



## 4. BRAUN mit grünen Walnussschalen

---

**Bitte verwenden Sie für die Farbbäder ausschließlich die grünen Walnusshüllen. Zum Sammeln und für die Zubereitung der Farbbäder bitte Gummihandschuhe nicht vergessen!**

### 4 Farben nacheinander im selben Sud

#### ORANGEBRAUN

##### ohne Vorbeize

2000 g grüne Walnussschalen mit Regenwasser bedecken, 24 Stunden stehen lassen. Die trockene und saubere Wolle (500 g) ganz unter den kalten Farbsud drücken und 48 Stunden ziehen lassen. Jetzt ist die Wolle grüngelb. An der Luft oxidiert sie zu Orangebraun. Erst, wenn sich die Farbe an der Luft nicht mehr verändert (Schütteln erhöht das Tempo), waschen und spülen.

#### MITTELBRAUN

##### ohne Vorbeize

Das kalte Bad vom vorigen Rezept mit kaltem Wasser auf 15 l (mindestens) auffüllen. Auf 40 Grad erwärmen. 500 g saubere und trockene Wolle einlegen, 2 Stunden auf 40 Grad ziehen lassen. Wolle herausnehmen, trocknen lassen. Danach waschen und spülen.

#### DUNKELBRAUN

##### ohne Vorbeize

Denselben Farbsud mit den grünen Nusshüllen 1 Stunde sanft kochen und abseihen. 500 g gewaschene, feuchte Wolle einlegen. 1 Stunde bei 90 Grad färben, waschen, spülen.

#### HELLBRAUN

##### ohne Vorbeize

Im selben Farbsud 500 g gewaschene, feuchte Wolle 1 Stunde bei 90 Grad färben, waschen spülen.